

PAULUS
AKADEMIE
STELLT
FRAGEN
ZUR
ZEIT

BABELKULTUR



Olga Grjasnowa, 2020 | ©Valeria Mittelman



Zürich
liest
22–27
Oktober
2024
Das Buchfestival

BUCHVERNISSAGE
MIT OLGA GRJASNOWA

Samstag, 26. Oktober 2024, 20.00 bis 21.30 Uhr
Paulus Akademie, Pfingstweidstrasse 28, 8005 Zürich

JULI, AUGUST, SEPTEMBER

EIN ROMAN VON OLGA GRJASNOWA

Olga Grjasnowa ist eine aussergewöhnliche Autorin und Person. Sie ist in Aserbaidschan geboren und hat länger in Israel, Polen, Russland und der Türkei gelebt, bevor sie sich in Deutschland niederliess. Aufgrund ihrer Biografie, aber auch durch ihre literarischen Texte ist sie eine interessante Gesprächspartnerin, wenn es um Mehrsprachigkeit, vielschichtige Identitäten und um Schreibrecherche geht.

«Juli, August, September» ist ein aktueller, zynischer und unterhaltender Roman. Olga Grjasnowa schreibt darin über eine Frau, deren Identität sich aus lauter Splittern zusammensetzt, die scheinbar alle nicht zusammenpassen, bis sie es auf unerwartete Weise doch tun. Gleichzeitig setzt sich Olga Grjasnowa mit dem Holocaust auf dem Gebiet der ehemaligen Sowjetunion auseinander.

Der neue Roman von Olga Grjasnowa wird im Verlag Hanser Berlin voraussichtlich am 17. September 2024 erscheinen.

Die Buchhandlung Strobel wird einige Exemplare am Büchertisch des Abends anbieten.

Gast

Olga Grjasnowa, Schriftstellerin und Professorin am Institut für Sprachkunst der Universität für angewandte Kunst in Wien

Moderation

- Bettina Spoerri, Schriftstellerin und Kulturvermittlerin
- Veronika Bachmann, Leiterin Fachbereich Theologie und Religion, Paulus Akademie

Unkostenbeitrag

CHF 30 / CHF 20* (inkl. Umtrunk)

* für Mitglieder Gönnerverein Paulus Akademie, AHV/IV-, KulturLegi- oder Studierenden-Ausweis

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis 22. Oktober 2024.

Alle Veranstaltungen auf paulusakademie.ch